

CDU-Ratsfraktion Recke/Steinbeck · Bodelschwingstraße 14 · 49509 Recke

Vorsitzender:
Jürgen Dresselhaus
Bodelschwingstraße 14
49509 Recke
Telefon 0 54 53 / 37 39
juergen.dresselhaus@t-online.de

Geschäftsführer:
Holger Tietmeyer
Up de Häuchte 4
49509 Recke
Mobil 01 71 / 4 85 09 64
h.tietmeyer@googlemail.com

Bankverbindung:
VR-Bank Kreis Steinfurt eG · Kto.-Nr.: 41 07 205 100 · BLZ: 403 619 06
IBAN: DE97 4036 1906 4107 2051 00 · BIC: GENODEM11BB

Rat und Verwaltung der Gemeinde Recke
Herrn Bürgermeister Kellermeier
Hauptstraße 28
49509 Recke

Recke, den 03. Juni 2020

**Antrag der CDU-Fraktion:
Einrichtung von beidseitigen Fahrradschutzstreifen auf der Kowallbrücke**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Kellermeier,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen der Ratsfraktionen,

Die CDU – Fraktion Recke-Steinbeck hat bereits mehrmals auf die unbefriedigende Situation der Radwegführung im Bereich der Kowallbrücke hingewiesen. Eine Verbesserung der Situation scheint im Rahmen der Sanierung der Brücke seitens des Wasser- und Schifffahrtsamt (WSA) nicht umsetzbar zu sein.

Hiermit beantragt die CDU – Fraktion Recke-Steinbeck, im Rahmen eines Prüfauftrages, die Einrichtung von beidseitigen Fahrradschutzstreifen auf der Kowallbrücke mit den zuständigen Ämtern (Landesbetrieb Straßen NRW) zu eruieren.

Fahrradschutzstreifen, auch Angebotsstreifen genannt, werden auf der Fahrbahn durch eine unterbrochene Linie markiert. Diese werden durch Radfahrer-Piktogramme auf der Fahrbahn unterstützt. Für Radfahrer gilt hier ebenfalls Benutzungspflicht, und zwar aufgrund des allgemeinen Rechtsfahrgebotes. Schutzstreifen dürfen vom Kraftfahrzeugverkehr bei Bedarf, z.B. im Begegnungsverkehr, überfahren werden, wenn dabei kein Radfahrer gefährdet wird. Auf einem Schutzstreifen darf, genau wie auf einem Radfahrstreifen, nicht geparkt werden.

Der Schutzstreifen sollte, aus Recke kommend, auf der rechten Seite an der Stelle beginnen, an der der vorhandene Radweg endet. Auf der gegenüber liegenden Straßenseite sollte er ab der Straßeneinmündung beginnen. Auf der Mettinger Seite ist der Schutzstreifen mindestens bis zum Ende der Brückenrampe zu realisieren. Eine entsprechende Beschilderung (Fahrradweg auf der Fahrbahn) ist ebenfalls vorzusehen.

Wir bitten um Zustimmung.

Für die CDU-Fraktion

Jürgen Dresselhaus

